



04/2021-6

Schlaglicht Fachgruppe Grundschule

Text:

Ursel Grünewald
ursula.gruenewald@gew-rlp.de

Klaus-Peter Hammer
klaus-peter.hammer@gew-rlp.de

Bettina Hermann
bettina.hermann@gew-rlp.de

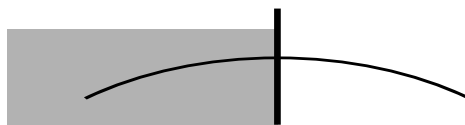
Martina Krieger
martina.krieger@gew-rlp.de

Andrea Neßbach
andrea.nessbach@gew-rlp.de

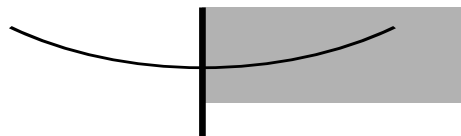
Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Rheinland-Pfalz
Martinsstraße 17
55116 Mainz

Telefon: 06131 28988-0
Fax: 06131 28988-80
E-Mail: gew@gew-rlp.de

www.gew-rlp.de
www.facebook.com/GEW.RLP
twitter.com/gew_rlp



Kolleg*innen arbeiten deutlich mehr - Belastungsgrenzen werden überschritten



Die **GEW Umfrage** zum

Thema **Wechsel- und Fernunterricht/ Rahmenbedingungen** (März 2021)

stieß auf große Resonanz.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Teilnehmer*innen!

In diesen Pandemiezeiten werden die Schwachstellen im Grundschulbereich noch sichtbarer. Ihre Antworten zeigen:

- Lehrerinnen und Lehrer sind bereit ihren Beitrag zu leisten und **arbeiten engagiert und über die Belastungsgrenzen hinaus**.
- Durch Wechsel- und Distanzunterricht wird die **Arbeitszeit entgrenzt** und die **Arbeitsbelastung erhöht**.
- Kurzfristige Informationen und Anweisungen bedeuten **Mehrbelastung wegen zeitnaher Organisationsarbeit** in den Kollegien.
- **Schulleitungen** sind wegen der umfangreichen und zusätzlichen Organisationsaufgaben **überbelastet**.
- Der **Mangel an qualifiziertem Personal** macht Förderung, Aufholen von Lernrückständen und die Umsetzung der Inklusion unmöglich.
- Gelingende **Digitalisierung** (Infrastruktur, digitale Endgeräte, sinnvolle Software, Support) ist immer noch **vom Engagement von SL und Kolleg*innen abhängig**.
- Der **Gesundheitsschutz** der Lehrkräfte wird **vernachlässigt**: Schutzmasken, Testungen, Impfungen kamen zögerlich und sind noch unvollständig, Durchmischung der Lerngruppen gefährdet alle.
- Die **Sorge der Lehrkräfte** ist groß, dass durch den Fernunterricht Lernrückstände entstanden sind, die in absehbarer Zeit nicht aufgeholt werden können.

Die zahlreichen Rückmeldungen und Anregungen geben unseren Forderungen nach Arbeitsentlastung und Verbesserung der Rahmenbedingungen zusätzlich Gewicht!

- Es braucht bessere Arbeitsbedingungen, um den Beruf attraktiv zu machen: mehr Zeitkontingente, A13/ E13, Doppelbesetzungen, mehr Anrechnungstunden für Schulleitungen...!
- Es braucht qualifiziertes Personal und multiprofessionelle Teams!
- Es braucht endlich die sinnvolle Ausstattung und Gestaltung der Räume, die digitalen Endgeräte und die notwendige Infrastruktur! Macht Schulen zukunftsfähig!

Eine ausführliche Auswertung der Ergebnisse der Umfrage wird zeitnah erfolgen.